

Antrag Nr. 22-J-42-0003

Lena Siedenburg, Mia Becker

Betreff:

Informationsantrag zur Eignung von Superblöcken
- Antrag von Lena Siedenburg, Mia Becker und Hendrik Schücke vom 01.06.2022 -

Antragstext:

Aufgrund eines Antrags des Jugendparlaments in der letzten Legislaturperiode 20-22 findet am Sonntag, den 2. Juli ein erster Autofreier Sonntag der Landeshauptstadt Wiesbaden in ausgewählten Superblöcken statt. Dieser bietet Freiraum für Kulturelle Begegnungen zwischen Menschen auf der Straße und trägt so maßgeblich zum Anstieg der Kulturellen Vielfalt in Wiesbaden bei. Modelle von regelmäßigen Autofreien Sonntagen wurden bereits in Bezug auf Kulturelle Vielfalt und der Entwicklung gemeinsamer Ideen zu Autofreien Innenstädten, in vielen Städten wie unter anderem Hannover ausgiebig erprobt¹.

Ebenfalls gibt ein Autofreier Sonntag in ausgewählten Superblöcken den Menschen die Möglichkeit sich über die Verkehrswende, sowie über Alternativen zum Individualen-Personenverkehr zu informieren und sich mit Expert:innen auszutauschen. Eine weitere positive Eigenschaft eines Autofreien Sonntags, ist die gezielte Umgestaltung von öffentlichen Straßen hinzu kulturellen Angeboten, oder dem Ausbau des Öffentlichen-Personennahverkehrs. Wir als Jugendparlament der Landeshauptstadt Wiesbaden sehen deshalb in Autofreien Sonntagen viel Freiraum und die damit einhergehende Möglichkeit, bestehendes konkret neu zu gestalten und zu verbessern. Aus diesem Grund fordern wir einen regelmäßig stattfindenden Autofreien Sonntag, an gezielt ausgewählten Orten, um Raum für Gestaltungen zu schaffen, ohne den Ökonomisch-relevanten Verkehr zu stören.

Um für einen regelmäßigen Autofreien Sonntag an ausgewählten Orten zu ermöglichen, soll der Magistrat gebeten werden, folgende Informationen auf konkreter Datenbasis zu ermitteln.

Das Jugendparlament möge beschließen,
Der Ausschuss für Mobilität möge beschließen,
Der Magistrat wird gebeten zu prüfen,

1. welche Orte/Streckenabschnitte/Wohnblöcke sich für die kulturellen Begegnungen eignen, ohne den Ökonomisch-relevanten Verkehr zu blockieren.
2. inwiefern sich explicit der Streckenabschnitt der Friedrich-Ebert-Allee/Wilhelmstraße von der Bierstädter Straße bis zur Lessingstraße für einen Superblock eignet, ohne Ökonomisch-relevante Strecken zu blockieren.
3. inwiefern der Öffentliche-Personennahverkehr an den Ökonomisch meistgeeigneten Orten/Streckenabschnitten/Wohnblöcken ausgebaut und erneuert werden kann (-> Siehe 1.).

¹ <https://www.hannover-online.de/news-lesen/autofreier-sonntag.html>

Antrag Nr. 22-J-42-0003
Lena Siedenburg, Mia Becker

Wiesbaden, 01.06.2022